

Serie-X: Vom Tourer bis zum Supersportler

[zur Originalnachricht mit Bild](#)

VDO Cyclecomputing ist mit der "Serie-X" erfolgreich im Handel. Diese Serie ist mit ihrer technischen Ausstattung exakt zwischen den Freizeitgeräten der "Serie-A" und den Profi-Instrumenten der "Serie-Z" positioniert. Eine völlig neu entwickelte digitale Funkübertragung, die Datenerfassung für zwei Räder und innovative Timer-Funktionen sprechen vor allem ambitionierte Hobby-Radsportler an. Die "Serie-X" kommt mit zwei Kabelmodellen (X1, X2) und drei Funkmodellen (X1DW, X2DW, X3DW). VDO strafft damit seine Modellbandbreite und trägt gleichzeitig der weltweit steigenden Funkmodell-Nachfrage Rechnung.

DW: Digital and Double Wireless

Die digitale Funkübertragung DW (Digital Wireless) ist eine 100%-ige Neuentwicklung von VDO. Nach dem erfolgreichen Start der "Serie-Z" - den Profi-Computern mit ANT+ -Funkprotokoll - basieren auch die DW-Modelle der "Serie-X" teilweise auf dieser bewährten Funktechnologie.

Die codierten Sender loggen sich beim Start automatisch in den Computer ein, der mit dieser Pairing-Automatik selbstständig erkennt, ob er die Funkdaten von Bike 1 oder Bike 2 empfängt. Ein Cross-Talking beim Fahren in der Gruppe schließt die individuelle Sendercodierung ebenfalls aus. Und: Sollte es trotz sicherer Funkübertragung zu einer Störung kommen, sorgt die Datenspeicherung im Sender für den kompletten Datenerhalt.

Als zweites wesentliches Digital-Feature beschreibt "DW" auch die "Double Wireless"-Fähigkeit der Funkmodelle, die parallel Geschwindigkeits- und Trittfrequenz-Daten verarbeiten können. Ein zusätzlicher, optional erhältlicher Sender misst dann die Trittfrequenzwerte, die sich gut zur fortgeschrittenen Trainingskontrolle und -steuerung eignen. Mit 75 cm Reichweite für den Geschwindigkeits- und 90 cm für den Trittfrequenz-Sender ist die Montage bei allen handelsüblichen Rahmenmodellen und -größen möglich.

Innovation inklusive

Bei Kauf und Montage im Fachhandel entfallen jegliche Inbetriebnahme-Arbeiten für den Kunden: Mittels der neu entwickelten "Smart Set Box" (SSB) erledigt der Händler dann in wenigen Bedienschritten die Inbetriebnahme des Computers sowie die Einstellung von Sprache, Uhrzeit, Radgröße, Gesamtkilometern und Service-Intervall fürs Bike. Ein optisches Signal informiert den Biker dann über die empfohlenen Service-Intervalle. Bei Einstellungen vor und während der Fahrt überzeugt den Radler das von VDO weiterentwickelte, menügeführte Bediensystem EMC (Easy Menu Control), das er mittels einfacher Logik intuitiv und schnell steuert. Alle Modelle - außer X1 / X1 DW - verfügen ferner über einen Speicherchip, der alle Daten und Einstellungen beim Batteriewechsel erhält.

Funktion pur

Die "Serie-X" liefert Strecke, Geschwindigkeit und Zeit pro Tour sowie die Gesamtwerte auf ein großflächiges Display. Und zwar für zwei Bikes. Durchschnitts- und maximale Geschwindigkeit sind Standard-Funktionen.

Die Versionen X1 und X2 unterscheiden sich dadurch, dass X2 auch die Gesamtzeiten pro Bike speichert und außerdem über eine Stoppuhr und einen zweiten Tageskilometerzähler verfügt, der als Navigator beim Nachfahren von Roadbooks benutzt werden kann.

Die höchste Messfunktionalität gibt es für den leistungsorientierten Biker beim Supersportler X3DW - das Topp-Modell glänzt mit professioneller Timer-Funktionalität und akustischer Signalgebung für das strukturierte Training: Insgesamt sieben wählbare Timer arbeiten im X3DW. Neben den beiden programmierbaren Timern T1 und T2, der Stoppuhr, dem Countdown-Timer und dem Intervall-Timer sind ein Zeitfahr-Timer (Time Trial) und ein Runden-Timer (LAP-Timer) integriert. Beim "Time Trial" werden nach dem Start alle drei Sekunden anhand der eingestellten Zeitfahr-Strecke die voraussichtliche Fahrzeit und die noch zu fahrende Reststrecke angezeigt.

Der LAP-Timer speichert für insgesamt 30 Runden die Zeit-, Strecken- und Durchschnittsdaten. Die Runden können manuell oder automatisch nach Erreichen einer definierten Strecke gestartet werden.

Designed by VDO

Das bi-colore Gehäusedesign tritt in der Kombination silber-schwarz (X1), titan-schwarz (X2) und weiß-schwarz (X3) sehr markant und sportlich auf. Auch die rasante Linienführung mit runden Kurven unterstreicht den sportlichen Charakter der "Serie-X". Der X2DW wurde gerade mit dem Eurobike Design Award ausgezeichnet. Das Display ist angenehm großflächig und die Funktionen sind mit großen Buchstaben im Volltext-Format deutlich lesbar. Bei allen Modellen ist in einer separaten Zeile permanent die Uhrzeit verfügbar. In der DW-Funkversion mit optionalem Trittfrequenz-Kit zeigen die Modelle unterhalb der Uhrzeit die aktuelle Trittfrequenz an. Durchschnitts- und maximale Trittfrequenz sind dann im Trittfrequenz-Menü abrufbar.

spoteo - Sporttechnologie online

<http://www.spoteo.de/>

Kontakt: kontakt@spoteo.de